

Kleinwohnformen – Wohn- und Lebensraum mit Potenzial?

Soziodemografische Profile der Nachfrage- und Nutzer:innensegmente bezüglich Standorte

- Stadt/urbane Gemeinde
- Agglomerationsgemeinde, im suburbanen Raum
- Ländliche Gemeinde nahe dem Dorf-/
Gemeindezentrum/Weiler

Hochschule Luzern
18. Dezember 2024



Auftraggeber:in

Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung
ITC «Raum & Gesellschaft» (HSLU)

Zitiervorschlag

Seiler Zimmermann Y., Lutz, S. (2024). Kleinwohnformen: Wohn- und Lebensraum mit Potenzial? Soziodemografische Profile der Nachfrage- und Nutzer:innensegmente bezüglich Standorte. Hochschule Luzern.

Projektteam

Hochschule Luzern – Technik & Architektur
Selina Lutz, Julian Franke, Leonie Frommenwiler
Felix Bucher, Fabienne Keller

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Dr. Stephanie Weiss, Dr. Kathrin Leitner

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Prof. Dr. Yvonne Seiler Zimmermann, Ersilia Adele Perpignano

Kontakt für Rückfragen

**Hochschule Luzern
Technik & Architektur
Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur**
Selina Lutz
Technikumstrasse 21
6048 Horw

+41 41 349 37 72
selina.lutz@hslu.ch
hslu.ch/cctp

Impressum

Abbildung Titelseite
Hochschule Luzern / Patrick Kälin

DOI
10.5281/zenodo.14418115

Dieses Werk ist lizenziert mit einer [CC BY NC ND 4.0 Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/)



Autorinnen



**Prof. Dr. Yvonne
Seiler Zimmermann
Dozentin**

yvonne.seiler@hslu.ch

Forschungsschwerpunkte

Finanzmarkttheorie, Risikomanagement,
Kapitalgedeckte Vorsorge,
Rohstoffinvestments, Immobilienfinanzierung

[Link zum Personalprofil](#)



**Selina Lutz
Senior
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin**

selina.lutz@hslu.ch

Forschungsschwerpunkte

Innovative Wohn- und Lebensformen,
Gemeinschaft, Kleinwohnformen, Suffizienz,
Architektur- und Wohnpsychologie, Stadt- und
Raumsoziologie, Migration, Flucht und Asyl

[Link zum Personalprofil](#)

**Hochschule Luzern
Technik & Architektur**
Technikumstrasse 21
6048 Horw

T +41 41 349 33 11
technik-architektur@hslu.ch
hslu.ch/technik-architektur

**Hochschule Luzern
Soziale Arbeit**
Werftrasse 1
6002 Luzern

T +41 41 367 48 48
sozialearbeit@hslu.ch
hslu.ch/soziale-arbeit

**Hochschule Luzern
Wirtschaft**
Zentralstrasse 9
6002 Luzern

T +41 41 228 41 11
wirtschaft@hslu.ch
hslu.ch/wirtschaft



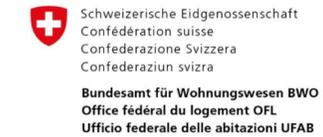
Weitere Informationen



hslu.ch
© 09.2024, Hochschule
Luzern

Danksagung

Für die finanzielle Unterstützung dieser Studie danken wir der Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung und dem ITC «Raum & Gesellschaft» der Hochschule Luzern sowie unseren Umsetzungspartner:innen:



Datengrundlage und methodisches Vorgehen

Als **Expert:innen** gelten Personen, die bereits in einer Kleinwohnform gelebt haben oder derzeit in einer Kleinwohnform leben.

Als **Interessierte** gelten Personen, die aktiv planen, in einer Kleinwohnform zu leben, oder positiv eingestellt sind und es sich prinzipiell vorstellen können, in einer Kleinwohnform zu leben.

Datengrundlage für die Modellschätzungen

- Marktforschungssample sowie Sample durch eigene Erhebung
- Total Beobachtungen: 1'211
- Total auswertbare Beobachtungen für die Modellschätzungen
 - nur Expert:innen und Interessierte: 875
 - davon Expert:innen: 32%, Interessierte: 78%

Statistische Methode

- Logit Backward Stepwise Regression mit robusten Schätzern für die Standardabweichung
- Optimierungskriterium: Schwarz
- Signifikanzniveau mindestens 10%
- Pro Typologie wird ein separates Modell geschätzt.

Was für alle Standorte gilt

Die Präferenz für die Wahl des Standortes ist unabhängig ...

- vom Erfahrungs- und Interessensgrad (Expert:innen oder Interessierte);
- vom Alter;
- vom Ausbildungsniveau;
- davon, ob für jemanden das Wohnen primär kostengünstig sein muss;
- davon, ob jemand in einer finanziellen Notlage ist oder nicht;
- davon, ob jemand eine soziale Gemeinschaft/die Mobilität bevorzugt oder generell auf Nachhaltigkeit achtet;
- davon, ob jemand eher auf Kosteneinsparungen als auf langlebige Materialien achtet;
- davon, was jemand bei der Wärmeversorgung wichtig findet oder nicht;
- davon, ob für jemanden bei der Wasserversorgung folgende Faktoren wichtig sind oder nicht: Regenwassernutzung, autarke Gebäude und Siedlung, geringe Umweltbelastung, geringe Kosten;
- davon, ob für jemanden bei der Stromversorgung folgende Faktoren wichtig sind oder nicht: lokale Produktion, erneuerbare Energien, autarke Gebäude und Siedlung, hoher Komfort bei der Benutzung/einfache Handhabung, geringe Kosten;
- davon, ob für jemanden ein Rückzugsort, Komfort und Bequemlichkeit, Flexibilität und Wandelbarkeit, Ausblick ins Grüne sowie Zugang zu einer Terrasse/einem Balkon wichtig ist oder nicht;
- davon, ob viel oder wenig Platz für sanitäre Anlagen, beim Kochen, Essen, Wohnen und Schlafen bevorzugt wird oder nicht;
- davon, ob jemand die Infrastruktur für nachfolgende Angebote als wichtig erachtet oder nicht: Anbindung an Autobahn, Smart Mobility, Vereine, Betreuungs-, Freizeit- und Sportangebote.

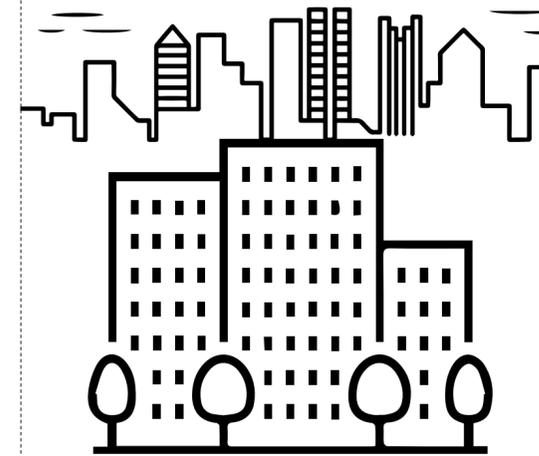
Stadt/urbane Gemeinde (z. B. in einem lebhaften städtischen Quartier)

Erfahrungs- und Interessensgrad (Expert:innen, Interessierte): Kein Unterscheidungsmerkmal

Demografie (Geschlecht, Alter usw.):

- Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Mann eine Kleinwohnform in der Stadt nachfragt, ist höher als bei einer Frau.
- Einzelpersonen wählen mit höherer Wahrscheinlichkeit die Kleinwohnform in einer Stadt als ein Paarhaushalt ohne Kinder. Gegenüber den anderen Haushaltstypen besteht kein Unterschied.
- Personen mit einem Haushaltsvermögen über 400 000 Franken bevorzugen eher die Stadt als Standort für die Kleinwohnform als Personen mit einem Haushaltsvermögen unter 400 000 Franken.
- Alter, Ausbildung und Einkommen haben keinen Einfluss auf die Wahl für oder gegen eine Kleinwohnform in der Stadt.

Stadt/urbane Gemeinde



Nachfrage und Motive (Typologie, Nachbarschaft, Hintergrund, Infrastruktur, Lebensphase usw.):

- Personen, die aktuell in der Agglomeration oder im ländlichen Gebiet wohnen, wünschen sich mit höherer Wahrscheinlichkeit nicht den Standort in der Stadt.
- Personen, die den Standort Stadt bevorzugen, wünschen sich eher, in einem Apartment zu wohnen als in einer anderen Typologie.
- Personen, die mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in der Stadt wählen, ist es wichtig, dass es in unmittelbarer Nähe Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten sowie eine Anbindung an den öffentlichen Verkehr gibt. Ebenfalls wichtig sind Arbeitsplätze sowie Begegnungsmöglichkeiten in den öffentlichen Räumen.
- Keinen Einfluss darauf, ob jemand die Kleinwohnform in einer Stadt wählt oder nicht, haben folgende Motive und Hintergründe: Verpflegungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, Smart Mobility, Anbindung an Autobahn, medizinische Versorgung, Betreuungsangebote, Kultur- oder andere Freizeitangebote in unmittelbarer Nähe.

Gesellschaft, Sozialraum und Sozialpolitik (Soziale Umgebung/Standort, Mitbewohnende usw.):

- Personen, die mit höherer Wahrscheinlichkeit eine Kleinwohnform in der Stadt wählen, bevorzugen nachbarschaftliche Beziehungen.
- Die Präferenz, soziale Beziehungen zu pflegen, ist kein Unterscheidungsmerkmal.
- Ob eine Person Rückzugsorte und Begegnungsorte bevorzugt oder nicht, beeinflusst die Wahl für oder gegen eine Kleinwohnform in der Stadt nicht. Es ist kein Unterscheidungsmerkmal.

Raumplanung, Typologie, Planungs- und Bauprozesse (Wohnqualität, Platzbedarf, Wohnfunktionen/Teilen von Bereichen usw.):

- Die Bauform, das Design und die Nachhaltigkeit liefern kein Unterscheidungsmerkmal.
- Bezüglich der Wohnqualität wählen Personen, denen technische Geräte nicht wichtig sind, eher den Standort in der Stadt. Hingegen ist der Stauraum für diese Personen wichtig. Kein Unterscheidungsmerkmal liefern dagegen folgende Aspekte: natürliche Belichtung, Barrierefreiheit, Ausblick ins Grüne und natürliche Materialien.
- Ist das Bedürfnis nach viel Platz im Aussenbereich bei Personen explizit nicht vorhanden, dann wählen diese mit einer höheren Wahrscheinlichkeit die Kleinwohnform in der Stadt. Ansonsten sind die Präferenzen bezüglich des Platzbedarfs kein Unterscheidungsmerkmal.
- Für diese Personen sind das Reduzieren auf das Wesentliche und die Einfachheit nicht wichtig, um eine Kleinwohnform in der Stadt zu wählen. Ansonsten liefern die weiteren abgefragten Motive kein Unterscheidungsmerkmal.

Baurecht und Finanzierung (Rechtsform, Zahlungsbereitschaft usw.):

- Kleinwohnformen in der Stadt werden lieber gemietet als gekauft.
- Personen, die sich mit höherer Wahrscheinlichkeit für eine Kleinwohnform in einer Stadt entscheiden bzw. sich dafür interessieren, sind Motive wie Kosteneinsparungen in den Bereich Wohnen, Ausbaustandard und langlebige Materialien generell nicht wichtig. Hingegen sind diesen Personen die Kosteneinsparungen wichtiger, als auf ökologische Materialien zu achten.
- Ansonsten stehen finanzielle Aspekte nicht im Vordergrund: Weder bei der Stromversorgung noch bei der Wasser- und Wärmeversorgung achten diese Personen auf die Kosten.

Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Verbrauch (Nachhaltigkeitstypen, Stromversorgung, Wärmeversorgung, Wasserversorgung usw.):

- Bezüglich der Wasserversorgung haben Personen, die die Kleinwohnform in einer Stadt mit hoher Wahrscheinlichkeit vorziehen, klare Präferenzen: Die Wasserversorgung soll einen hohen Komfort in der Benutzung bieten und einfach zu handhaben sein.
- Bezüglich der Präferenzen für die Stromversorgung unterscheiden sich die Personen, die die Kleinwohnform in der Stadt nachfragen, nicht von den übrigen.
- Bezüglich der Wärmeversorgung sind die abgefragten Aspekte allesamt explizit nicht wichtig für Personen, die eher den Standort in der Stadt wählen.

Pseudo R2 = 0.5004

Variable	Beta	SE	z	p
Intercept	0.00	0.00	0.00	0.00
sex	0.00	0.00	0.00	0.00
age	0.00	0.00	0.00	0.00
education	0.00	0.00	0.00	0.00
income	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00	0.00	0.00
distance	0.00	0.00	0.00	0.00
area	0.00	0.00	0.00	0.00
price	0.00	0.00	0.00	0.00
rent	0.00	0.00	0.00	0.00
type	0.00	0.00	0.00	0.00
location	0.00	0.00		

Agglomerationsgemeinde, im suburbanen Raum (z.B. in einem Wohnumfeld das sowohl städtische als auch ländliche Eigenschaften aufweist)

Erfahrungs- und Interessensgrad
(Expert:innen, Interessierte):
Kein Unterscheidungsmerkmal

Demografie (Geschlecht, Alter usw.):

- Personen mit einem Haushaltsvermögen bis 400 000 Franken bevorzugen die Agglomerationsgemeinde als Standort für die Kleinwohnform als Personen mit einem Haushaltsvermögen über 400 000 Franken.
- Paare ohne Kinder wählen mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in einer Agglomerationsgemeinde als eine Einzelperson. Gegenüber den anderen Haushaltstypen besteht kein Unterschied.
- Die soziodemografischen Faktoren einer Person liefern kein Unterscheidungsmerkmal, ob jemand den Standort einer Kleinwohnform in einer Agglomerationsgemeinde wählt oder nicht. So beeinflusst weder Alter, Geschlecht, Ausbildung, noch das Haushaltseinkommen die Wahl des Standortes.

Nachfrage und Motive (Typologie, Nachbarschaft, Hintergrund, Infrastruktur, Lebensphase usw.):

- Personen, die aktuell in einer Agglomerationsgemeinde wohnen, wählen den Standort für Kleinwohnformen auch in der Agglomerationsgemeinde aus.
- Personen, die mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in der Agglomeration wählen, ist es wichtig, dass es in unmittelbarer Nähe Verpflegungsmöglichkeiten sowie medizinische Versorgung und Arbeitsplätze gibt.
- Keinen Einfluss darauf, ob jemand die Kleinwohnform in einer Agglomeration wählt oder nicht, haben folgende Motive und Hintergründe: Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, Anbindung an öffentlichen Verkehr sowie Autobahn, Smart Mobility, Betreuungsangebote, Bewegungsmöglichkeiten in den öffentlichen Räumen, Kultur-, Freizeit- und Sportangebote.

Gesellschaft, Sozialraum und Sozialpolitik (Soziale Umgebung/Standort, Mitbewohnende usw.):

- Personen, die den Standort in der Agglomeration mit höherer Wahrscheinlichkeit wählen, bevorzugen keine nachbarschaftlichen Beziehungen.
- Die Präferenz, soziale Beziehungen zu pflegen, ist kein Unterscheidungsmerkmal.
- Einen Rückzugsort zu haben ist für Personen, die ihre Kleinwohnform in einer Agglomerationsgemeinde bevorzugen, explizit kein Motiv.
- Dagegen erachten diese Personen Begegnungszonen explizit als wichtig.
- Ob eine Person soziale Gesellschaft wünscht oder nicht, hat keinen Einfluss, ob sich die Kleinwohnform in der Agglomerationsgemeinde befindet oder nicht.

Baurecht und Finanzierung (Rechtsform, Zahlungsbereitschaft usw.):

- Kleinwohnformen in der Agglomeration werden weder lieber gemietet noch gekauft (kein Unterscheidungsmerkmal).
- Personen, die sich für eine Kleinwohnform in einer Agglomeration entscheiden bzw. sich dafür interessieren, sind Motive wie Kosteneinsparungen in den Bereichen Ausbaustandard und ökologische Materialien wichtig.
- Hingegen ist die Langlebigkeit der verwendeten Materialien oder allgemein das kostengünstigere Wohnen nicht wichtig.
- Finanzielle Aspekte stehen nicht im Vordergrund.
- Ob jemand in den Bereichen Strom, Wärme und Wasser kostenaffin ist oder nicht, beeinflusst die Entscheidung für die Wahl des Standortes in einer Agglomeration nicht.

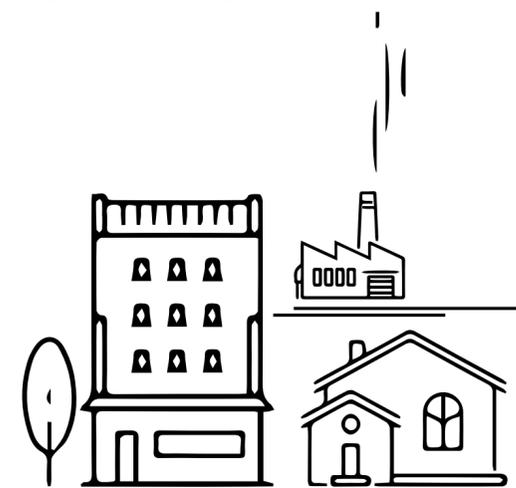
Raumplanung, Typologie, Planungs- und Bauprozesse (Wohnqualität, Platzbedarf, Wohnfunktionen/Teilen von Bereichen usw.):

- Sind einer Person die Bauform und das Design wichtig, dann wählt diese Person mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort der Kleinwohnform in einer Agglomerationsgemeinde.
- Bezüglich der Wohnqualität wählen Personen, denen natürliche Belichtung und Lüftung sowie technische Geräte wichtig sind, eher den Standort in der Agglomeration. Hingegen sind natürliche Materialien für diese Personen nicht wichtig. Kein Unterscheidungsmerkmal liefern dagegen folgende Aspekte: Stauraum, Ausblick ins Grüne und die Barrierefreiheit.
- Personen, die viel Platz für das Arbeiten und den Aussenbereich wünschen, wählen mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in der Agglomeration. Ansonsten sind Präferenzen bezüglich des Platzbedarfs kein Unterscheidungsmerkmal.
- Jene Personen, die eine Kleinwohnform in der Agglomeration wählen, bevorzugen das Reduzieren auf das Wesentliche und die Einfachheit. Weitere abgefragte Motive liefern kein Unterscheidungsmerkmal.

Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Verbrauch (Nachhaltigkeitstypen, Stromversorgung, Wärmeversorgung, Wasserversorgung usw.):

- Bezüglich der Präferenzen für die Stromversorgung unterscheiden sich die Personen, die eine Kleinwohnform in der Agglomeration nachfragen, nicht von den übrigen. Es sind diesbezüglich keine Unterscheidungsmerkmale vorhanden, ausser dass es diesen Personen wichtig ist, dass der Stromverbrauch nicht umweltbelastend ist.
- Bezüglich der Präferenzen für die Wasserversorgung unterscheiden sich die Personen, die die Kleinwohnform in der Agglomeration nachfragen, nicht von den übrigen.
- Bezüglich der Wärmeversorgung sind die abgefragten Aspekte allesamt explizit nicht wichtig für Personen, die eher die Kleinwohnform in der Agglomerationsgemeinde wählen.

Agglomerationsgemeinde



Pseudo R2 = 0.2208

Variable	Beta	SE	CI	CI
Intercept	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_1	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_2	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_3	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_4	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_5	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_6	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_7	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_8	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_9	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_10	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_11	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_12	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_13	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_14	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_15	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_16	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_17	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_18	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_19	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_20	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_21	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_22	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_23	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_24	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_25	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_26	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_27	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_28	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_29	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_30	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_31	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_32	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_33	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_34	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_35	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_36	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_37	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_38	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_39	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_40	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_41	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_42	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_43	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_44	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_45	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_46	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_47	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_48	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_49	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_50	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_51	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_52	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_53	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_54	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_55	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_56	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_57	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_58	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_59	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_60	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_61	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_62	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_63	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_64	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_65	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_66	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_67	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_68	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_69	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_70	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_71	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_72	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_73	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_74	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_75	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_76	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_77	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_78	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_79	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_80	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_81	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_82	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_83	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_84	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_85	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_86	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_87	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_88	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_89	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_90	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_91	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_92	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_93	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_94	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_95	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_96	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_97	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_98	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_99	0.00	0.00	0.00	0.00
Typologie_100	0.00	0.00	0.00	0.00

Ländliche Gemeinde nahe dem Dorf-/Gemeindezentrum/Weiler (eher abgeschieden gelegen)

Erfahrungs- und Interessensgrad
(Expert:innen, Interessierte):
Kein Unterscheidungsmerkmal

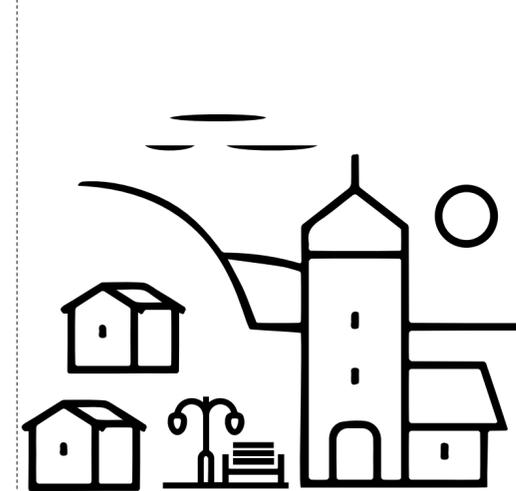
Demografie (Geschlecht, Alter usw.):

- Personen mit einem Haushaltsvermögen bis 50 000 Franken bevorzugen die ländliche Gemeinde als Standort mit höherer Wahrscheinlichkeit als Personen mit einem Haushaltseinkommen von über 400 000 Franken. Bei den anderen Vermögensklassen gibt es kein Unterscheidungsmerkmal.
- Die soziodemografischen Faktoren einer Person liefern kein Unterscheidungsmerkmal, ob jemand die Kleinwohnform in einer ländlichen Gemeinde nahe dem Dorf-/Gemeindezentrum/Weiler wählt oder nicht. So beeinflusst weder Alter, Geschlecht, Haushaltstyp, Ausbildung noch Haushaltseinkommen die Wahl des Standortes.

Nachfrage und Motive (Typologie, Nachbarschaft, Hintergrund, Wohndauer, Lebensphase, usw.):

- Personen, die aktuell in einer ländlichen Gemeinde wohnen, wählen mit hoher Wahrscheinlichkeit den Standort für Kleinwohnformen auch in der ländlichen Gemeinde aus.
- Personen, die den ländlichen Standort bevorzugen, wollen nicht in einem Apartment wohnen. Sie bevorzugen alle anderen Typologien. Am liebsten wäre ihnen ein festes Haus.
- Personen, die mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in einer ländlichen Gemeinde wählen, ist es explizit nicht wichtig, dass es in unmittelbarer Nähe Verpflegungsmöglichkeiten, eine Anbindung an den öffentlichen Verkehr, Arbeitsplätze, kulturelle Angebote sowie Begegnungsmöglichkeiten in den öffentlichen Räumen gibt. Die weiteren abgefragten Infrastrukturen liefern kein Unterscheidungsmerkmal.

Ländliche Gemeinde/Weiler



Pseudo R2 = 0.2421

Variable	Mean	SD	Pseudo R2
Age	44	12	0.00
Gender	0.50	0.50	0.00
Income	1.80	0.80	0.00
NetWorth	1.50	0.50	0.00
Married	0.50	0.50	0.00
Children	1.50	0.50	0.00
Education	1.50	0.50	0.00
Occupation	1.50	0.50	0.00
HomeType	1.50	0.50	0.00
Urban	0.50	0.50	0.00
Distance	1.50	0.50	0.00
View	1.50	0.50	0.00
Light	1.50	0.50	0.00
Ventilation	1.50	0.50	0.00
Barriers	1.50	0.50	0.00
Space	1.50	0.50	0.00
Quality	1.50	0.50	0.00
Energy	1.50	0.50	0.00
Water	1.50	0.50	0.00
Heat	1.50	0.50	0.00
Repair	1.50	0.50	0.00
Local	1.50	0.50	0.00
Simple	1.50	0.50	0.00

Gesellschaft, Sozialraum und Sozialpolitik (Soziale Umgebung/Standort, Mitbewohnende usw.):

- Die Präferenz, soziale Beziehungen zu pflegen, ist kein Unterscheidungsmerkmal.
- Einen Rückzugsort zu haben ist für Personen, die eher den Standort in einer ländlichen Gemeinde bevorzugen, explizit kein Motiv. Dagegen erachten Personen, die eine Kleinwohnform in einer ländlichen Gemeinde wünschen, Begegnungszonen explizit als nicht wichtig.
- Personen, denen die Kinderfreundlichkeit der Kleinwohnform nicht wichtig ist, wählen mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in einer ländlichen Gemeinde.
- Personen, die beim Motiv zur Wahl einer Kleinwohnform angeben, dass ihnen Freiheit, Autonomie oder Mobilität wichtig ist, wählen mit höherer Wahrscheinlichkeit den Standort in der ländlichen Gemeinde.

Raumplanung, Typologie, Planungs- und Bauprozesse (Wohnqualität, Platzbedarf, Wohnfunktionen/Teilen von Bereichen usw.):

- Die Bauform, das Design und die Nachhaltigkeit liefern kein Unterscheidungsmerkmal.
- Bezüglich der Wohnqualität wählen Personen, denen natürliche Belichtung und Lüftung, ein Stauraum sowie Barrierefreiheit nicht wichtig sind, eher den Standort in der ländlichen Gemeinde. Kein Unterscheidungsmerkmal liefern dagegen folgende Aspekte: natürliche Materialien, Ausblick ins Grüne und technische Geräte.
- Bezüglich der Platzverhältnisse bevorzugen diese Personen viel Platz für den Hobby- und Spielbereich. Dagegen ist das Bedürfnis nach viel Platz zum Arbeiten bei Personen explizit nicht vorhanden. Die übrigen abgefragten Präferenzen bezüglich des Platzbedarfs liefern kein Unterscheidungsmerkmal.
- Für diese Personen sind das Reduzieren auf das Wesentliche und die Einfachheit explizit keine Motive, um eine Kleinwohnform in der ländlichen Gemeinde zu wählen. Ansonsten liefern die weiteren abgefragten Motive, kein Unterscheidungsmerkmal.

Baurecht und Finanzierung (Rechtsform, Zahlungsbereitschaft usw.):

- Kleinwohnformen in der ländlichen Gemeinde werden weder lieber gemietet noch gekauft (kein Unterscheidungsmerkmal).
- Personen, die sich für eine Kleinwohnform in einer ländlichen Gemeinde entscheiden bzw. sich dafür interessieren, sind Motive wie Kosteneinsparungen in den Bereichen Ausbaustandard, Strom, Wasser und Wärme nicht wichtig.
- Personen, die sich für eine Kleinwohnform in einer ländlichen Gemeinde entscheiden bzw. sich dafür interessieren, sind Motive wie Kosteneinsparungen in den Bereichen Wohnen, ökologische und langlebige Materialien generell nicht wichtig. Hingegen sind diesen Personen die Kosteneinsparungen wichtiger als der Ausbaustandard.

Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Verbrauch (Nachhaltigkeitstypen, Stromversorgung, Wärmeversorgung, Wasserversorgung usw.):

- Bezüglich der Präferenzen für die Stromversorgung achten Personen, die den ländlichen Standort bevorzugen, explizit nicht darauf, dass der Strom eine einfache Instandhaltung, Reparatur oder Ersatzteilbeschaffung bietet. Die anderen Aspekte liefern kein Unterscheidungsmerkmal.
- Bezüglich der Wärmeversorgung ist kein Unterscheidungsmerkmal zu erkennen.
- Bezüglich der Wasserversorgung haben Personen, die eher den Standort bei der ländlichen Gemeinde wählen, erhöhte Präferenzen für möglichst lokal geschlossene Kreisläufe sowie eine einfache Instandhaltung, Reparatur oder Ersatzteilbeschaffung. Die anderen Aspekte liefern kein Unterscheidungsmerkmal.